



Jahresbericht 2011 des Präsidenten

1. Zusammenfassung

Radio BeO ist eines der ganz wenigen Regionalradios der Schweiz, das eigenständig geblieben ist. In einigen Tagen wird das Radio 25-jährig! Dass der Radiobetrieb dieses Vierteljahrhundert mit vielen Höhen und Tiefen überlebt hat und täglich rund um die Uhr ein attraktives Programm für die Oberländer Bevölkerung bieten kann, das verdankt der Radiobetrieb nicht zuletzt den mehr als 4'000 Mitgliedern des Fördervereins. Der Förderverein ist deshalb mit rund 20% zu Recht der grösste Einzelaktionär der Radio Berner Oberland AG.

Der Förderverein Radio BeO existiert sogar schon etwas länger als der Radiobetrieb, den er unterstützt. Diese lange Existenz zeigt auch, dass die Mitglieder des Fördervereins nach wie vor uneingeschränkt hinter ihrem Radio stehen!

Nach wie vor sind grosse Umwälzungen im Feld der Presse und der elektronischen Medien im Gang. Da ist der Förderverein eine ideale Sicherung der Existenz von Radio BeO und ein wichtiger Garant der Unabhängigkeit unseres Radios.

2. Mitglieder

Ende 2011 verfügte der Förderverein über einen Mitgliederbestand von 4'725 (180 Eintritte, 151 Austritte) (Vorjahr: 4'696 Mitglieder). Der Jahresbeitrag betrug unverändert Fr. 30.-.

Der Vorstand heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen!

3. Finanzen

Per 31.12.2011 beläuft sich das Vereinsvermögen auf Fr. 270'281.- (Vorjahr: Fr. 233'051.-) Die Erfolgsrechnung weist für 2011 einen Gewinn von Fr. 37'230.- (Vorjahr: Fr. 63'388.-) aus. Die Betriebsgesellschaft musste im Berichtsjahr kein Gesuch um einen Betriebsbeitrag an den Förderverein richten.

Für weitere Einzelheiten der Rechnung verweise ich auf den Kassenbericht des Kassiers.

4. Organisation

Die ordentliche Hauptversammlung 2011 wurde am 20. Mai 2011 im Hotel Krone in Thun abgehalten. Der Vorstand traf sich im Jahr 2011 zu zwei Vorstandssitzungen.

Leider hat Vizepräsident Simon Hauswirth nach vielen Jahren Mitarbeit im Vorstand auf die HV 2011 seinen Rücktritt erklärt, was die „verbliebenen“ Vorstandsmitglieder sehr bedauern. Simon wird uns aber zumindest als Ehrenmitglied auf Lebenszeit erhalten bleiben.

weiter auf der Rückseite →

5. BeO-Zytig

Schwerpunkte des Vereinsorgans waren wie gewohnt Rückblicke auf Liveübertragungen und Aussenaktionen und Ausblicke auf die vielfältigen BeO-Aktivitäten. Ausserdem wurde die laufende Serie mit kurzen Vorstellungen der bisherigen und insbesondere der neuen BeO-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter weitergeführt.

Mit der viermal jährlich erscheinenden BeO-Zytig erhalten die Mitglieder des Fördervereins exklusiv einen etwas tieferen Einblick hinter die Kulissen ihres Radiobetriebs. Dies mag den Vereinsmitgliedern eine kleine Belohnung für ihr Engagement sein.

Die Kosten der BeO-Zytig sind nach Ansicht des Vorstandes immer noch vergleichsweise hoch; wenigstens konnte der Inserateverkauf im Berichtsjahr ebenfalls etwas zulegen.

6. Aktionen

Mit seinem Info-Stand war der Förderverein Radio BeO an folgenden Ausstellungen und Veranstaltungen vertreten:

- AgriMesse Thun
- Eidgenössisches Jodlerfest Interlaken
- OHA Thun
- Neuland Thun
- BeO-Stubete

Diese Aussenauftritte waren sehr erfolgreich, konnten wir doch zahlreiche Neumitglieder für unseren Förderverein gewinnen.

7. Dank und Ausblick

Ich möchte es nicht unterlassen, allen Mitgliedern für ihre Vereinstreue und meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre intensive und aufopfernde Mitarbeit zu danken. Dies ist nicht selbstverständlich, wird doch die Vorstandsmitarbeit seit jeher rein ehrenamtlich und ohne irgendwelche Entschädigungen erbracht.

Ich danke allen herzlich, die dazu beigetragen haben, die letzten, teils auch mageren und wirtschaftlich schwierigen Jahre trotz finanzieller Engpässe mit einem guten Programm durchzustehen.

Der Dank richtet sich ganz speziell an alle Mitglieder des BeO-Fördervereins, die mit-helfen, Radio BeO auch in Zukunft unabhängig zu erhalten. Der Förderverein Radio BeO ist der beste Garant für den Weiterbestand unseres Radios!

Unterseen, 1. Juni 2012

Der Präsident:
Thomas Morgenthaler-Jörin